

## Chlaus-Höck der Satus Senioren vom 10. Dez.

Rolf Vogt lud die Senioren mit Partnerinnen und Kolleginnen zum diesjährigen Chlauchöck in die Rüütemer Besenbeiz ein.

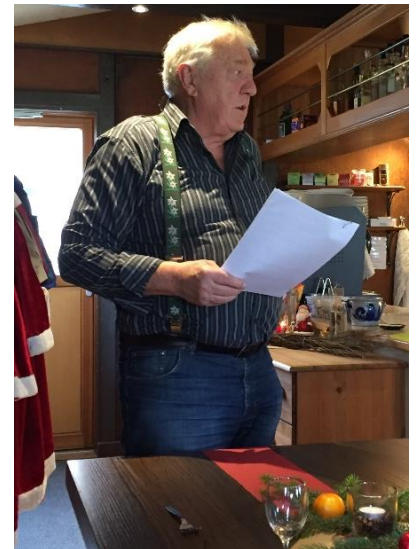


Walter Goetz und Bruno Sameli haben zusammen mit Wirtin Andrea Eichberger die Beiz liebevoll geschmückt und **Chlaus Johannes** vom Schollenholz empfing 31 Unentwegte in der warmen Stube mit schönen Klängen aus seiner Drehorgel.

Bruno, Walter und Andrea

Während dem Apéro begrüßte Rolf die verschiedenen Schmutzlis und bat zu Ehren des verstorbenen und langjährigen Satus Mitgliedes Manfred Russenberger um einen kurzen Moment der Stille.

Vor dem Mittagessen wurde unser 'Urgestein' und Gymnastik-Lehrer **Fredi Minder** - im Rahmen von 35 Jahre Seniorenturnen im Satus - für seine 10-jährige Leitertätigkeit geehrt. Seine Mitgliedschaft startete bereits in der Jugendriege, später als Leichtathlet und Spieler bei den Aktiven, amtete Jahre als Fähnrich, bewährte sich als Aktuar bei der Männerriege und seit 10 Jahren als umsichtiger Leiter der Seniorenriege.



Rolf beim Begrüssen

Rolf dankte ihm herzlich für sein langjähriges Engagement und überreichte ihm ein Präsent, das er mit seiner Frau Hannelore teilen darf.



Bruno und Walter fassten den Auftrag im Voraus ein feines Mittagessen zu testen, das seniorenwürdig und schmackhaft sein sollte. Sie haben den Test mit Bravour bestanden; sie liessen es sich nicht nehmen und servierten uns das Mahl eigenhändig und ohne Panne. Vielen Dank den Beiden.

Fredi Minder 10 Jahre Leiter der Senioren

Der gemütliche Nachmittag wurde ergänzt durch eine von Margrit Krähenmann vorgetragene Geschichte, sowie ein von Rolf Vogt in Versform verfasster Rückblick aller Turnkollegen - nach dem Motto: Sternzeichen!



gemütliche Runde in der Rüttemer Besenbeiz

Unser musikalischer Chlaus Johannes erheiterte uns mit seinen Klängen bekannter Lieder; dazwischen wurde viel geplaudert und Gedanken ausgetauscht.

Ein schmackhaftes Dessertbuffet rundet den schönen Chlaus-Höck ab. Heier Gremlich bedankte sich bei allen Senioren für ihr regelmässiges Training in der Halle, die tolle Beteiligung an den monatlichen Wanderungen und für die Teilnahme an den diversen Anlässen. Bei den Partnerinnen bedankte er sich fürs Kommen. Heier überbrachte Rolf Traubensaft als Dank für die Organisation und Einladungen der verschiedenen Höcks und Reisen.

Zum Schluss erinnerte Rolf noch an zwei Termine:

16. Dez. 2019 letzte Turnstunde mit Badetuch-Fototermin

22. Jan. 2020 Fondue-Höck und Jahresrückblick 2019

Bericht und Fotos: Rolf Vogt / 22.12.2019